

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **33 (1946)**

Heft 20

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

sind hier Terte aus der Schrift des Lactantius: «Ueber die Todesarten der Verfolger» vereinigt, die natürlich kein gesamthafteres Bild von den Christenverfolgungen und ebensowenig von den Kaisern des römischen Reiches bieten können, wohl aber viele Nachrichten über die Leiden der Kirche unter dem Kaiser Diokletian (284—305) und den Sieg des Christentums unter Konstantin (313). Der glaubensfrohe Optimismus des Lactantius ist das Schönste, was aus seinen interessanten subjektiven Erzählungen immer wieder durchleuchtet.

Wir wünschen der Sammlung der Engelberger Pateres, die mit Recht als «Alte Quellen neuer Kraft» bezeichnet werden können, weiteste Verbreitung, besonders unter Lehrern und Erziehern, unter Studenten und Akademikern, aber auch unter allen, die sich irgendwie nach tieferer Lektüre sehnen, als sie uns die Zeitungen und Illustrierten zu geben vermögen. Dr. I. M. Jugendborn-Sammlung, Heft 71—75.

Aus der Jugendborn-Sammlung, Heft 71—75, werden folgende Spiele Freude in die Schulstube tragen: De neu Schüeler — 's schlecht Gwösse, von Dino Larse, 's Müsli, von Fritz Aeberhardt.

Kolumbus, von Hans Sachs. Das Schicksal dieses Forschers wird den Schülern drastisch nahe gebracht. Menschengunst so eitel!

Frau Wahrheit will niemand beherbergen, von Hans Sachs, wird der Sprache wegen geringem Anklang finden, obwohl der ethische Gehalt tiefer ist als z. B. in: Der Kuhdieb. — Die übrigen Stücke lehnen wir ab.

J. Sch.

Mangels passender Gelegenheit suche ich auf diesem Wege einen treuen, kath. Herrn, im Alter von 25—28 Jahren, kennen zu lernen. Ich bin eine junge, sympathische, gebildete Tochter aus gutem Hause. Offerten, wenn möglich mit Bild erbeten unter Chiffre 251, Verlag der «Schweizer Schule». Strengste Diskretion wird zugesichert.

Ein einzigartiges Kunstbuch!

Alfred Loepfe:

**Russische Märchen**

Vornehmer Leinenband von 200 Seiten, Fr. 8.— zuzüglich Umsatzsteuer

Walter - Verlag, Olten

Ausgebildete  
**Zeichenlehrerin**

für Real- und Mittelschulen mit Primarlehrerpatent und besten Ausweisen über mehrjährige praktische Tätigkeit **sucht Stelle.**

Offerten unter Chiffre 256 an Verlag Otto Walter AG, Olten.

Welschland Knaben-Institut  
Kolleg. Ste Marie, Martigny

Spezialkurs zur Erlernung der französischen Sprache. — Eintritt: September und Ostern. Prospekt durch die Direktion

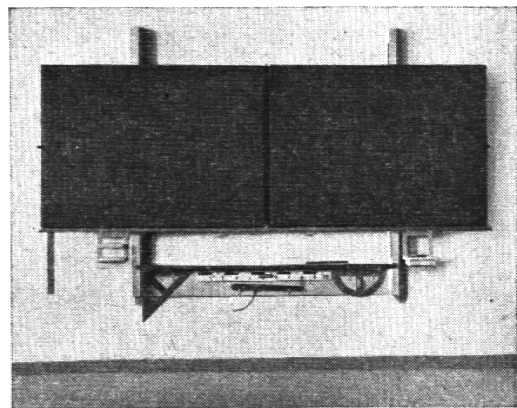


**Büsi**

**Mützen**

Spezialität:  
Schüler- und  
Studenten-Mützen

Fürst & Cie. A. G., Mützenfabrik, Wädenswil



**Schultische, Wandtafeln**

liefert vorteilhaft und fachgemäß  
die Spezialfabrik

**Hunziker Söhne, Thalwil**

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

# Geographie- Wettbewerb

des Schülerkalenders «Mein Freund» 1947

Lösung: 1. 1847 2. Vitznau-Rigi-Bahn 3. Luftseilbahn 4. Pilatus 5. 12 000 PS. 6. Simplon 7. Bern 8. Kopfbahnhof

## Resultate der Verlosung

Der unterzeichnete, öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb 1947 im Schülerkalender „Mein Freund“, nach den im Kalender publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Nummern und Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis: Nr. 25226: 1 Condor-Fahrrad, Boner Peter, Hölzlistr. 515, Balsthal (Sol.)
2. Preis: Nr. 11358: 1 „Tell“-Handharmonika, Meyer Peter, Mattenhof, Wohlen (Aarg.)
3. Preis: Nr. 32630: 1 Eterna-Uhr, Vack Josef, Steingasse 492, Wohlen (Aarg.)
4. Preis: Nr. 22603: 1 Paar Homag-Ski, Hans Peter, Steinweg 8, Neu-Arlesheim (Bld.)
5. Preis: Nr. 10030: 1 Freibillet der SBB. im Werte v. Fr. 20.—, Mullis Viktor, Feld, Flums (St. G.)
6. Preis: Nr. 15552: 1 Freibillet der SBB. im Werte von Fr. 20.—, Iseli Ewald, Mittelgäustr. 51, Härkingen (Sol.)
7. Preis: Nr. 8989: 1 Colormetall-4-Farbenstift, Huber Karl, Herbetswil (Sol.)
8. Preis: Nr. 20793: 1 Paar Pertutti-Schlittschuhe, Müller Claude, Probusweg 11, Zürich-Oerlikon.
9. Preis: Nr. 3566: 1 Freibillet der SBB. im Werte von Fr. 10.—, Burkhalter Walter, Tellermatt, Oberwil b. Zug.
10. Preis: Nr. 5200: 1 Freibillet der SBB. im Werte von Fr. 10.—, Keller Silvia, ob Bahnhofstraße 527, Flawil (St. G.)

Die 90 Trostpreise verteilen sich nach dem Los auf folgende Gewinner:

Pfenninger Hans, Emmenbrücke (Luz.); Hangariner Robert, Zollikon (Zch.); Weinberger Annemarie, Zug; Pfyl Walter, Schwyz; Eggenschwiler A., Mülliswil (Sol.); Bieler Margrit, Sarnen (Obw.); Egger Karl, Sarnen (Obw.); Horber Madeleine, Bonneweg (Luxembg.); Hüsler Anton, Dietikon (Zch.); Hauser Yvonne, Windisch (Aarg.); Blättler Rob., Hergiswil (Nidw.); Schwarb Hugo, Winterthur (Zch.); Mützenberg Toni, Zürich; Ehram Werner, Basel; Riner Elsbeth, Zeiningen (Aarg.); Willener Béatrice, Bern; Trösch Ida, Fimmelsberg (Thrg.); Winter Ernst, Luftenburg (Aarg.); Good Hans, Mels (St. G.); Frei Konrad, Hörhausen (Thrg.); Kälin Irma, Zug; Gobet Alfons, Ried Schmitzen (Frbg.); Ferber Christian, Lindenham b. Cham (Zug); Fischer Othmar, Steckborn (Thrg.); Marek Johann, Embrach (Zch.); Bucher Walter, Luzern; Staub Alois, Menzingen (Zug); Käslin Hans, Engelberg (Obw.); Schürmann Annemarie, Littau (Luz.); Besmer Engelbert, Morgarten (Zug); Meier Josef, Hagendorn b. Cham (Zug); Heimgartner Elsbeth, Baden (Aarg.); Stieger Walter, Oberriet (St. G.); Roos Ruth, Hasle (Luz.); Höltschi Rosmarie, Aesch (Luz.); Gretener Albert, Hünenberg (Zug); Bellwald Otto, Brig (Wal.); Gasser Paul, Nunningen (Sol.); Rösli Emil, Kriens (Luz.); Werder Andreas, Boswil (Aarg.); Imhof Willy, Laufen (Bn.); Hubli Margrit, Wangen (Schw.); Koller Trudi, Stein (St. G.); Serrig Fony, Limpertsberg (Luxembg.); Knüsel Josef, Oberwil-Cham (Zug); Gubelmann Albert, Eschenbach (St. G.); Frommelt Kurt, Triesenberg (Liechtenstein); Gander Josef, Beckenried (Nidw.); Stutz Leo, Zürich 4; Wangler Werner, Ruswil (Luz.); Truttmann Armin, Küssnacht a. Rigi (Schw.); Blaser Armin, Baar (Zug); Müller Irmgard, Zürich 8; Schraner Markus, Sulz-Bütz (Aarg.); Frei Philipp, Weinfelden (Thrg.); Frey Johanna, Schötz (Luz.); Wülser Hildegard, Wohlen (Aarg.); Halbeisen Toni, Laufenburg (Aarg.); Guido Landtwing, Weesen (St. G.); Keller Lotti, Bießenhofen-Amriswil (Thrg.); Wanger Harold, Schaan (Liechtenstein); Steiger Hans, Etzelwil (Luz.); Oberholzer Walter, Hedingen (Zch.); Eyer Andreas, Winistort (Sol.); Leuppi Werner, Sarnen (Obw.); Senn Bruno, Wiedikon (Zch.); Nigg Benno, Zürich 4; Stoffel Franz, Thalwil (Zch.); Nobs Walter, Schwyz; Hug Theresia, Rheineck (St. G.); Birrer Josef, Kottwil (Luz.); Gwerder Bruno, Hinterthal-Schwyz; Brülisauer Rosa, Haslen (App.); Kamber Franz, Oensingen (Sol.); Staub Bruno, Zuzwil (St. G.); Rüegg Willi, Ganterschwil (St. G.); Giezendanner Hans, Zürich 3; Hüppi Willi, Lachen (Schw.); Rieser Bernhard, Hüttwilen (Thrg.); Gander Adolf, Beckenried (Nidw.); Gmünder Adolf, Gonten (App.); End Josef, Muri (Aarg.); Studach Bruno, Mörschwil (St. G.); Dober Ernst, Küßnacht a. Rigi (Schw.); Weibel Seppli, Luzern; Wirz Margrit, Bülach (Zch.); Popp Alice, Steinach (St. G.); Creux Peter, Freiburg; Locher Ludwig, Brig (Wal.); Käslin Paul, Beckenried (Nidw.).

Zur Urkunde dessen

Olten, den 29. Januar 1947.

Der öffentliche Notar:

Dr. Viktor Glutz.

Fast alle Teilnehmer des diesjährigen Wettbewerbes sandten uns richtige Lösungen. Leider können wir nicht alle belohnen; denn am Geographie-Wettbewerb beteiligen sich viele Tausende „Mein Freund“-Leser. Wir raten allen jenen, die leer ausgingen, den Mut nicht sinken zu lassen — vielleicht winkt nächstes Jahr das Glück!

**VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN**

## Einwohnergemeinde Baar

### Stellenausschreibung

Zufolge Berufung des bisherigen Lehrers an der Filialschule Allenwinden an die Knaben-Primarschule in Baar wird die Stelle eines **Primarlehrers** an die **Oberschule Allenwinden** auf Beginn des Schuljahres 1947/48 zur Neubesetzung ausgeschrieben. Kenntnisse im Handfertigkeitsunterricht erwünscht. Gehalt Fr. 5 200.— nebst Wohnungsentschädigung und Teuerungszulagen, sowie kantonale Zulagen. Lehrer-Pensionskasse.

Bewerber mit Lehrerpapier belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Lichtbild und Zeugnissen, sowie einem Curriculum vitae bis spätestens 3. März 1947 der Einwohnerkanzlei Baar einreichen. Persönliche Vorstellung nur auf Verlangen.

Baar, den 6. Februar 1947.

Der Einwohnerrat Baar.

Mir hand am  
liebschte

ZUGER  
Wandtafelle

Fabrikation und Vertrieb neuester Wandtafel-Systeme. Beste Schreibflächenverhältnisse, sorgfältigste Lineaturenfassung, Reparatur alter, beschädigter Tafeln.

Verlangen Sie Offerten und Katalog



**ZUGER-SCHUL-WANDTAFELN**

Nachfolger von J. Kaiser

### Sekundar- und Höhere Töcherschule der Stadt Luzern

An den I. und II. Klassen der Mädchensekundarschule ist auf kommendes Schuljahr (Beginn: 21. April 1947) eine

#### Lehrstelle sprachl.-historischer Richtung mit zusätzlichem Lateinunterricht

an diesen Klassen (4 Std.) und an der I. Klasse des Töchtergymnasiums (7 Std.) zu besetzen.

Bewerber und Bewerberinnen haben sich unter Beilage der notwendigen Ausweise bis 20. Februar 1947 anzumelden bei der **Schuldirektion der Stadt Luzern**.

### Offene Lehrstelle

An der Knabenschule in Appenzell wird auf Ostern 1947 eine Lehrstelle zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen mit Patentausweis und Zeugnissen bis 20. Febr. 1947 an das Schulratspräsidium Appenzell.



Herrn Richard Böhi, Lehrer  
S o m m e r i / Thrg.



## Jugendbibliotheken Schulbibliotheken

*Lieferungen • Ergänzungen • Beratungen*

**Josef von Matt, Buchhandlung, Stans**

Tel. (0.41) 67 1 16

Langjährige Erfahrung

Vorzügliche Referenzen

### VORALPINES KNABENINSTITUT

*Montana*

ZUGERBERG

Sorgfältige Erziehung. Individueller Unterricht in kleinen, beweglichen Klassen.

Alle Schulstufen bis Maturität: Primarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung.

Ausgezeichnete Lage (1000 Meter ü. M.). Große Sportfelder. Eigenes Schwimmbad.

Handarbeit in verschiedenen Werkstätten.

Prospekte und Auskünfte durch den Direktor:  
Dr. J. Ostermayer, Telephon Zug (042) 41722.

### Lebensgestaltung

Hans Wirtz:

## Führung und Abenteuer

245 Seiten. Halbleinenband Fr. 7.80.

— Dieses Buch, das das Leben selbst schildert, liest sich wie ein Roman und findet überall ausgezeichnete Kritiken. In allen Buchhandlungen.

**WALTER · VERLAG · OLTEN**

Das Knabeninstitut Dr. Pflister in Oberägeri sucht

1. **Gymnasiallehrer**  
math.-naturw. Richtung

2. **Handelslehrer**  
mit abgeschlossener Hochschulbildung.

### Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf  
Universität  
E. T. H.

Handelsabteilung  
Arztgehilfenkurs

## PARKETT UND LINOLEUM

erhalten leuchtenden Hochglanz mit

**BROWA**  
*Hochglanzpolitur*

## Schweizerische Spar- & Kreditbank

ST. GALLEN · ZÜRICH · BASEL · GENÈVE  
Appenzell · Au · Brig · Fribourg · Martigny  
Olten · Rorschach · Schwyz · Sierre

**Kredite • Darlehen**  
**Hypotheken**

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig